

Hamburger Mixedmeisterschaften Volleyball 2025/26

Spannung, Teamgeist und packende Finalspiele - Rekordbeteiligung und eine lange Volleyballsaison

Die Volleyballsaison 2025/26 stellte einen besonderen Höhepunkt dar:

Mit insgesamt 41 Gruppenrunden wurde die größte Mixedrunde der vergangenen 20 Jahre ausgetragen. Insgesamt 93 Mannschaften gingen an den Start und sorgten für eine beeindruckende Beteiligung.

Das Teilnehmerfeld durchlief 22 Vorrundengruppen und 16 Zwischenrundengruppen, bevor die Entscheidungen in drei Finalrunden fielen. Die zahlreichen Begegnungen erstreckten sich über einen langen Zeitraum von Oktober bis in den Juni. Damit bot die Mixedrunde vielen Schülerinnen und Schülern über mehrere Monate hinweg die Möglichkeit, sich sportlich zu messen, Teamgeist zu zeigen und spannende Volleyballspiele zu erleben.

Die Finalrunden fanden dementsprechend an einer Schule der Finalteilnehmer statt.



Mixed 1, Oberstufe: Gymnasium Allee auf der Überholspur

In der Wettkampfklasse Mixed 1 musste sich das Heinrich Heine im Halbfinale denkbar knapp geschlagen geben und sicherte sich aber im anschließenden Spiel um Platz 3 die Bronzemedaille.

Den Turniersieg holte sich das Gymnasium Allee und verwies die STS Helmuth Hübener auf den zweiten Platz.

Finalergebnisse:

1. Gymnasium Allee
2. Stadtteilschule Helmuth Hübener
3. Heinrich-Heine-Gymnasium
4. Gymnasium Grootmoor

Mixed2, Klassen 8–10: Große Gewinnerrunde

Besonders emotional verlief das Finale der Jahrgänge 8 bis 10. Die Stadtteilschule Helmut Hübener führte die Gruppe mit sehr knappem Vorsprung vor der STS Stellingen an, als im vierten Gruppenspiel das Finalevent abgebrochen werden musste. Da ein Nachholtermin aufgrund des zeitlichen Verzuges nicht mehr stattfinden konnte, bleibt es diesjährig bei vier Finalistinnen. Herzlichen Glückwunsch!

Stadtteilschule Helmuth Hübener
Stadtteilschule Stellingen2
Johannes-Brahms-Gymnasium2
Gymnasium Bondenwald

Am 8. (08. - 10.)
Erstrunde

Spiele	Team 1	Team 2	Score	Ergebnis
1	STS Helmut	STS Stellingen	21-15	STS Helmut
2	STS Stellingen	STS Helmut	21-15	STS Stellingen
3	STS Helmut	STS Stellingen	21-15	STS Helmut
4	STS Stellingen	STS Helmut	21-15	STS Stellingen
5	STS Helmut	STS Stellingen	21-15	STS Helmut
6	STS Stellingen	STS Helmut	21-15	STS Stellingen

Mixed 3, Klassen 5–7: Vier Teams auf Augenhöhe

Auch bei den jüngeren Jahrgängen ging es äußerst eng zu. Bereits in den Vor- und Zwischenrunden lagen die Mannschaften dicht beieinander. Alle Teams konnten ihre Stärken zeigen und Punkte verbuchen.

Finalergebnisse:

1. Gymnasium Ohmoor2
2. Marion Dönhoff Gymnasium1
3. Johannes-Brahms-Gymnasium 2
4. Johannes-Brahms-Gymnasium 1



Große Anerkennung für alle Beteiligten

Bei der abschließenden Siegerehrung wurden alle Mannschaften für ihre Leistungen gewürdigt. Jedes Team erhielt eine Urkunde und einen kleinen Preis. Die drei bestplatzierten Mannschaften wurden zusätzlich mit Medaillen ausgezeichnet. Als besondere Anerkennung für den Turniersieg bekamen die Hamburger Meister jeweils einen Volleyball überreicht.

Ein besonders herzlicher Moment war der Applaus für die betreuenden Lehrerinnen, Lehrer und Trainerinnen und Trainer. Ihr Engagement ermöglicht es zahlreichen Schülerinnen und Schülern, an den Hamburger Schulwettbewerben teilzunehmen und wertvolle sportliche Erfahrungen zu sammeln.

Ein starkes Zeichen für den Schulsport

Die Hamburger Mixedmeisterschaften 2025/26 waren nicht nur sportlich ein voller Erfolg. Die Rekordgröße mit 41 Gruppenrunden und die über Monate hinweg ausgetragenen Begegnungen unterstrichen eindrucksvoll die große Bedeutung des Volleyballs im Hamburger Schulsport. Die vielen spannenden Spiele, knappen Entscheidungen und fairen Begegnungen machten die Saison zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spielerinnen und Spielern, den betreuenden Lehrkräften sowie den Organisatorinnen und Organisatoren, die diese außergewöhnliche Volleyballsaison möglich gemacht haben.

*Benjamin Prehn
für den Fachausschuss Volleyball*